



## Schutzkonzept

### der Royal Rangers Ortsgruppe Renningen 437 für Treffen der Pfadfinder im Hinblick auf Covid-19/Coronavirus

#### Geltungsbereich

Dieses Schutzkonzept gilt für die Durchführung von Teamtreffen des Stammes Renningen.

#### Grundsätzliches

Die Treffen in Teams und als Stamm sind wesentlicher Bestandteil der erlebnispädagogischen Pfadfinderarbeit. Die Kinder lernen voneinander und prägen sich untereinander. Neben den Online-Angeboten und telefonischer Betreuung wollen wir auch wieder Teamtreffen und in Zukunft auch andere Veranstaltungen durchführen. Bei unserem Wunsch nach Normalität sehen wir uns als Teil der Gesamtgesellschaft und nicht in einer Sonderrolle. Das bedeutet, dass die Stämme der Royal Rangers die Notwendigkeiten zur Eindämmung des Virus anerkennen und unterstützen.

Die Stammposten der Royal Rangers in Deutschland sind zentral erfasst und werden jährlich anerkannt. Die Teams bestehen i.d.R. aus bis zu 5-8 Personen. Die Leiter sind bundesweit einheitliche geschult (NTC/JLTC) und sind sich ihrer Verantwortung als Leiter bewusst.

#### Verantwortlichkeiten

Die Verantwortung für den Erlass und die Steuerung von Schutzmaßnahmen im Zusammenhang mit dem Coronavirus in einem Stammposten trägt der jeweilige Haupt-Stammleiter und als Stellvertreter sein Stammwart in Absprache mit der Leitung der örtlichen Kirchengemeinde. Jeder Stammposten erhält neben den behördlichen Verordnungen dieses Schutzkonzept als Grundlage.

#### Maßnahmen

Grundlage: Verordnung des Sozialministeriums zur Änderung der Corona-Verordnung Angebote Kinder- und Jugendarbeit sowie Jugendsozialarbeit vom 29.05.2020 mit Änderung vom 01.07.2020.

- ▶ Betreuer und Teilnehmer, die in Kontakt mit einer SARS-CoV-2 infizierten Personen standen, oder Symptome eines Atemwegsinfekts oder erhöhte Temperatur aufweisen, dürfen an den Angeboten nicht mitwirken / teilnehmen. Dies gilt ebenfalls für Risikopatienten.
- ▶ Es ist grundsätzlich ein **Mindestabstand** von 1,5 m zu anderen Personen einzuhalten.
- ▶ Treffen finden ausschließlich im Freien statt.
- ▶ Die Teilnehmeranzahl ist je Gruppe auf 20 Personen im öffentlichen und außerhalb des öffentlichen Raumes beschränkt.
- ▶ Körperkontakt, insbesondere Händeschütteln oder Umarmen ist zu vermeiden.





- ▶ Die verwendeten Werkzeuge werden nach Gebrauch durch ein Team gereinigt und desinfiziert.
- ▶ Teilnehmer und Leiter sollten eine **Mund-Nase-Bedeckung** (Loop-Schals oder das Halstuch vor dem Mund) oder einen **Mund-Nase-Schutz** tragen, wenn der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann.
- ▶ Es stehen in ausreichendem Maße **Flüssigseifen** und **Desinfektionsspender** zur Verfügung. Vor dem Treffen und nach dem Toilettengang sind die Hände mit Seife zu reinigen und zu desinfizieren.
- ▶ **Begegnungszeiten** vor und nach dem Stammtreff entfallen, gemeinsame Mahlzeiten finden nicht statt. Getränke und Essen werden von den Teilnehmern selbst mitgebracht.
- ▶ Es werden bis auf weiteres nur **Spiele ohne Körperkontakt** durchgeführt.
- ▶ Die Teilnahme und die **Kontaktdaten der Teilnehmenden** werden mittels eines Gastformulars (Siehe Abbildung 4) festgehalten, um Infektionsketten nachvollziehen zu können. Dieses Formular wird 4 Wochen vom Teamleiter aufbewahrt und anschließend vernichtet.
- ▶ Der Stammposten informiert über die Hygienestandards und Maßnahmen durch weitflächige **Aushänge und Merkblätter**: Siehe Abbildung 5
- ▶ Die Teamleiter sind angehalten, auf die Einhaltung dieser Regelung zu achten.
- ▶ Die Maßnahmen werden vorab per Elternbrief und Information auf der Homepage mitgeteilt.

Die Beachtung der vorgenannten Maßnahmen ermöglicht es, dass der Mindestabstand zu anderen Personen zu jedem Zeitpunkt eingehalten werden kann und es zu keinem Körperkontakt kommt.

Im Übrigen gilt: **Niemals krank oder mit Verdachtssymptomen** (Erkältungsanzeichen, Fieber, Atemnot) **in die Treffen!**

### Handlungsanweisungen für Verdachtsfälle

- ▶ Die betreffende Person wird zur ärztlichen Abklärung unverzüglich die Eltern informiert und das Kind muss abgeholt werden.
- ▶ Gemeindeleitung und Stammeleitung werden vom Teamleiter des betreffenden Teams informiert.
- ▶ Der Stammeleiter nimmt den Kontakt zum zuständigen Gesundheitsamt auf:  
Gesundheitsamt Böblingen





## Umsetzung Schutzkonzept

**Die Einhaltung der oben beschriebenen Maßnahmen wird durch die folgenden Punkte zusätzlich konkretisiert.**

### Treffen am Parkplatz

- Die Teams treffen sich wie bisher am Parkplatz Ortsausgang Malsheim Richtung Merklingen.
- Um ein Durchmischen der Teams zu vermeiden wurden zwei Treffpunkte definiert, an denen die Teilnehmer ankommen (Rot und Grün dargestellt)
- Um einen Stau der Autos zu vermeiden wird eine Einbahnstraßenverkehr wie Abbildung 1 dargestellt eingeführt. Eltern, welche Teilnehmer mehrerer Teams bringen fahren zunächst die grün markierte Position an und anschließend die Rot markierte Position.
- Die Eltern werden per Mail dazu angehalten das Auto nicht zu verlassen und eventuelle Fragen per Telefon / E-mail mit dem Teamleiter zu klären, um eine Überschreitung der zulässigen Personenzahl (20 Personen) zu vermeiden
- Ein Leiter empfängt ankommende Teilnehmer am roten oder grünen Treffpunkt, dokumentiert die Anwesenheit und weist nochmal auf die Hygieneregeln hin. Die Teilnehmer werden anschließend Ihrem Team zugewiesen, wo Sie vom Teamleiter empfangen werden.
- Teilnehmer ohne Mund-Nase-Schutz dürfen leider nicht am Teamtreff teilnehmen
- Nicht angemeldete Teilnehmer können am Stammtreff teilnehmen, wenn Sie das Gast-Formular ausfüllen, auf denen die Kontaktdaten und ein Notfallkontakt hinterlegt ist.
  - Das Gast-Formular (siehe Abbildung 4) ist auf der Homepage der Royal Rangers Renningen im Downloadbereich hinterlegt und wird ebenfalls per Elternbrief verteilt.
- Die Teams gehen im Abstand von mindestens 100 m zu Ihrem jeweiligen Teamplatz.
- Für den Weg zum Gartengrundstück oder anderem Treffpunkt ist ein Mundschutz zu tragen.
- Eltern werden darum gebeten, Ihre Kinder pünktlich zum Parkplatz zu bringen, um die Einhaltung der zulässigen Personenzahl einzuhalten und den Zeitabstand zwischen den Teamtreffen einhalten zu können.
- Eltern, welche zu früh am Parkplatz eintreffen, werden von einem Teamleiter mit Mundschutz empfangen und entsprechenden Parkpositionen zugeteilt. Auch hier werden die Eltern gebeten das Auto nicht zu verlassen, um die Einhaltung der maximal zulässigen Personenzahl zu gewährleisten.



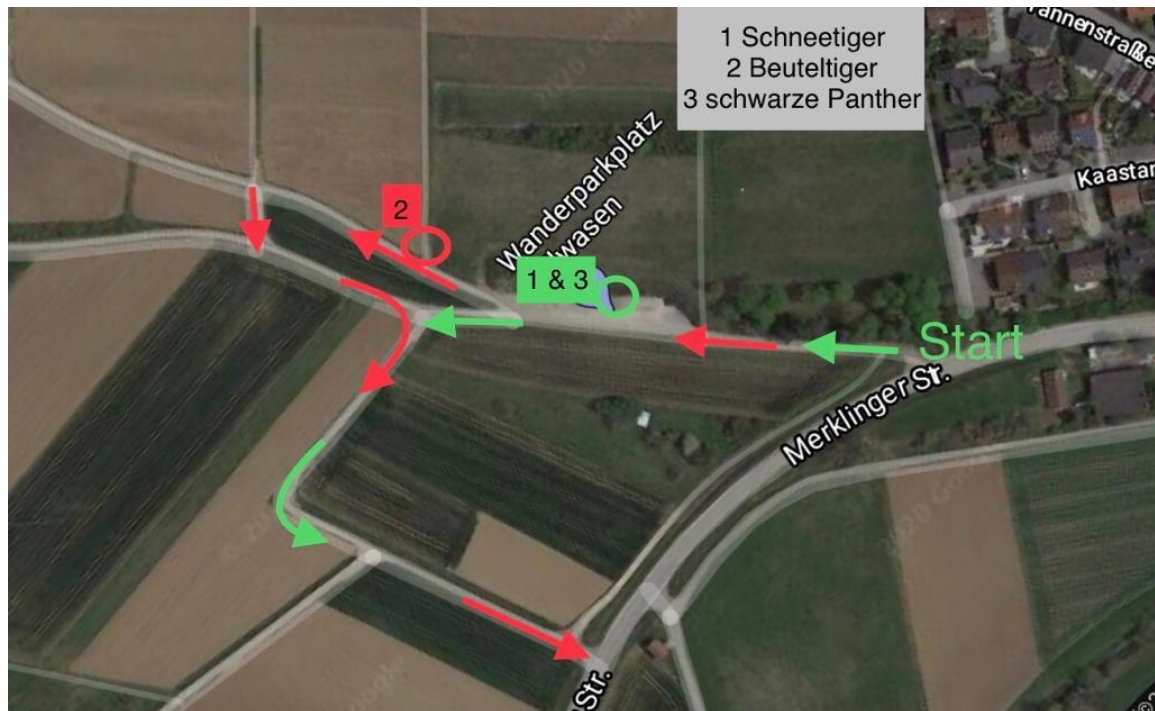


Abbildung 1: Einbahnstraßen-Verlauf zur Entzerrung der Verkehrslage am Parkplatz und Sicherstellung der zulässigen Personenzahl. An den zwei mit Kreisen dargestellten Positionen werden die Teilnehmer der entsprechenden Teams abgegeben und vom Teamleiter empfangen.

## Teamtreff auf dem Gartengrundstück (Ranch)

- Das Gartengrundstück ist in mehrere Teambereiche entsprechend dem Personenschlüssel (10m<sup>2</sup>/Person) aufgeteilt. Pro Bereich hält sich immer nur ein Team auf.
- Benötigt ein Team etwas aus dem anderen Teambereich, wird das jeweils andere Team darum gebeten den Gegenstand zur Bereichsgrenze zu bringen und dort abzulegen. Eine direkte Übergabe ist zu vermeiden.
- Regeln für den Hygienebereich (Dixitoilette mit Handwaschstation):
  - Im Hygienebereich darf sich immer nur ein Ranger aufhalten. Sollten mehrere Ranger die Hygienestation nutzen müssen, warten die Ranger in dem Wegbereich vor der Station.
  - Der Toilettensitz ist nach Benutzung zu desinfizieren, nach dem Toilettengang sind die Hände zu waschen. Dies wird, wenn vom Teamleiter als notwendig empfunden, zusätzlich durch einen Teamleiter oder Helfer kontrolliert.
  - Weitere Verhaltensregeln sind in den „Boxi-Regeln“ aufgeführt (Siehe Abbildung 3), welche auch bei der Station ausgehängt sind.
- Das Grundstück wird immer nur Teamweise betreten oder verlassen.
- Bei Betreten des Grundstücks werden die Hände aller Teilnehmer vom Teamleiter desinfiziert.



- Die Regeln zur Hygienestation und zur Bewegung auf der Ranch werden vom Teamleiter vor Betreten der Ranch den Teilnehmern erklärt.
- Benötigtes Werkzeug wie Sägen oder Beile werden nur von Leitern aus dem Lager entnommen. Teilnehmern ist das Betreten des Lagers untersagt.
- Bei der Handhabung von Werkzeug sind Handschuhe zu tragen, um den direkten Kontakt von Haut mit dem Werkzeug zu vermeiden. Bevor das Werkzeug vom Teamleiter zurück ins Lager geräumt wird, ist dieses zu desinfizieren. Dies wird vom Teamleiter oder einer vom Teamleiter bestimmten Person durchgeführt.
- Das Grundstück ist in die in Abbildung 2 aufgeführten Teambereiche aufgeteilt. Pro Teambereich darf sich jeweils nur ein Team mit der in der Abbildung angegebenen Personenzahl aufhalten. Unabhängig von der angegebenen Personenzahl dürfen sich auf dem gesamten Grundstück maximal 20 Personen aufhalten.
- Der Teambereich darf nur mit Erlaubnis des Teamleiters verlassen werden.
- Jeder Teamleiter hat jederzeit mindestens 100 ml Desinfektionsmittel in seiner Ausrüstung griffbereit.
- Im Lagerhaus (siehe Abbildung 2) ist stets ein Vorrat von 2 L Desinfektionsmittel vorhanden. Nach Durchführung eines Teamtreffs werden die aktuellen Bestände durch den Stammlleiter oder einem von ihm bestimmten Leiter überprüft und ggfs. das Auffüllen der Bestände veranlasst.
- In den Bereichen Brennholz und Hackplatz darf sich jeweils maximal eine Person aufhalten.

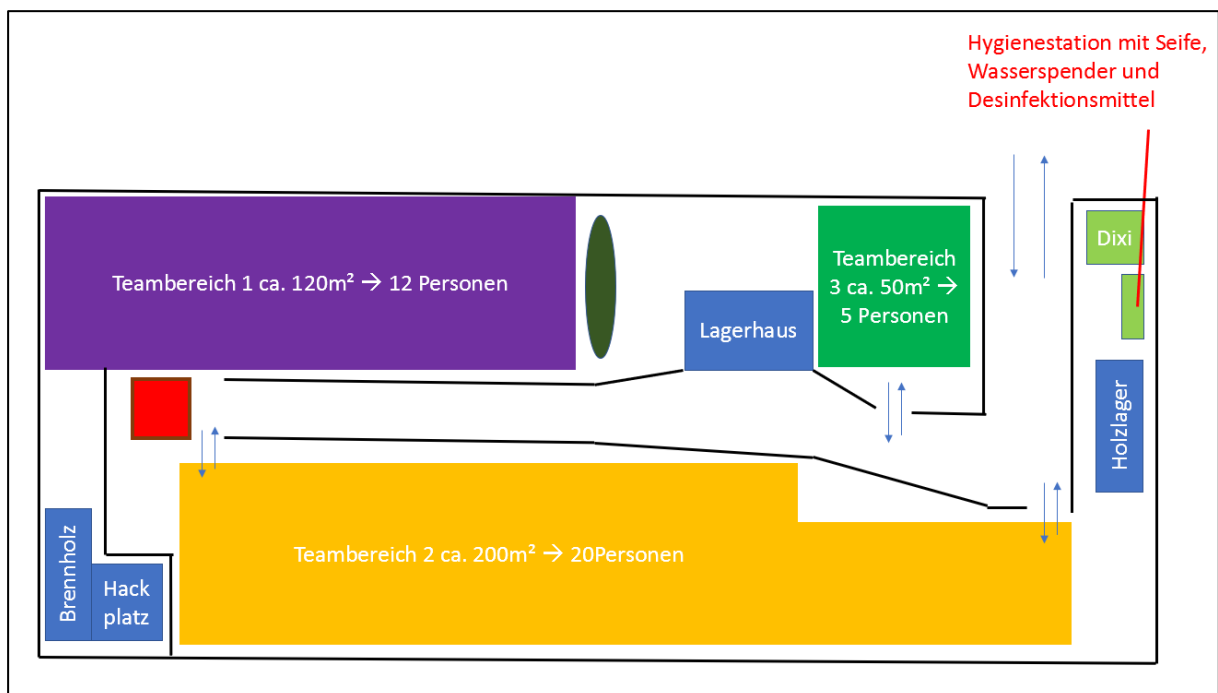


Abbildung 2: Schematischer Übersichtsplan Gartengrundstück „Ranch“ mit Darstellung der eingeteilten Teambereiche. Unabhängig von der angegebenen Personenzahl dürfen sich auf dem gesamten Grundstück maximal 20 Personen aufhalten.





## **Teamtreff außerhalb des Gartengrundstücks**

- Die Abstands- und Hygieneregeln sind jederzeit einzuhalten.
- Anwendbare Regeln zur Desinfektion zu Beginn und Werkzeughygiene aus dem Bereich „Teamtreff auf dem Gartengrundstück“ sind ebenfalls einzuhalten.
- Programm und Ablauf eines Treffens außerhalb des Gartengrundstücks werden der Stammleitung vorab mitgeteilt.

Diese Maßnahmen und Handlungsanweisungen gelten ab sofort und bis auf Widerruf.

Renningen, 27.06.2020

Wilfried Storz, Stammwart





<p>So wirst du ein echter <b>Boxi-Superheld</b>:</p>	
<p>Wenn du aufs Boxi gehst, achte darauf, dass alles im Boxi landet und nichts daneben geht!</p>	<p>Benutze Toilettenpapier</p> <p>Achte darauf, dass das Toilettenpapier ins Boxi und nicht daneben fällt!</p>
<p>Nachdem du das Boxi benutzt hast, nehme die Sprühflasche im Boxi und sprühe die Klobrille damit ein. Nehme etwas Toilettenpapier und wische damit einmal die Brille ab!</p>	<p>Nach dem Toilettengang wäschst du dir die Hände gründlich!</p>
<p>Benutze Seife und reibe die Hände gründlich aneinander, so dass viele kleine Seifenblasen entstehen. Spüle die Seife ab!</p>	<p>Nun trockne deine Hände ab!</p> <p>Es reicht aus, wenn du <u>ein</u> Papiertuch benutzt.</p>
<p>Dein benutztes Papiertuch gehört in den Mülleimer!</p>	<p>Desinfektionsmittel benutzen!</p> <p>Dein Leiter hat eine Flasche dabei.</p>
<p>Denk daran, wie du die Toilette vorfinden möchtest, damit du sie ohne dich zu ekeln benutzen kannst. So möchten auch andere Kinder die Toilette vorfinden.</p>	

Abbildung 3: "Boxi-Regeln" zur Benutzung des Hygienebereichs auf dem Gartengrundstück. Diese sind am Dixi und bei der Handwaschstation ausgehängt.



## Gastanmeldung Christliche Pfadfinder Royal Rangers Stamm 437 Renningen, Arbeitszweig der FeG Renningen

**Liebe Eltern,** wir freuen uns, Ihr Kind bei den Royal Rangers in Renningen begrüßen zu dürfen.

**Die Royal Rangers** sind eine christliche Pfadfinderschaft. Wir bieten kreative Erlebnispädagogik, Spaß im Team und viel Aktion in und mit der Natur. Die Kinder erlernen dabei pfadfinderische Fähigkeiten genauso wie biblische Zusammenhänge, christliche Grundlagen sowie soziales Verhalten in kleinen Teams.

**Wo treffen wir uns?** Treffpunkt freitags, 17:00 - 19:00 Uhr, in der Regel auf unserer Pfadfinderranch in Malmshheim, Nähe Ortsausgang Richtung Merklingen. Abweichende Treffpunkte werden vorher bekannt gegeben. In den Schulferien finden keine regelmäßigen Treffen statt. Aktuelle Termine teilen wir auf unserer Homepage [www.rr437.de](http://www.rr437.de) mit.

Auf Grund der aktuellen Verordnungen zu Corona benötigen wir auch für Gastkinder einige Angaben. Außerdem haben wir ein **Hygienekonzept** welches vor dem ersten Stammtreff zu lesen ist.



### Christliche Pfadfinder

**Royal Rangers  
Stamm 437 Renningen**  
Lokale Pfadfinderschaft der  
FeG Renningen  
Sophie-Scholl-Str. 16  
71272 Renningen  
Pastor Jürgen Gruhler  
pastor@renningen.feg.de  
Tel. 07159-4963411  
**Stammleitung:**  
Sonja und Wilfried Storz  
stammleiter@rr437.de  
Tel. 07159 4965750  
Mobil: 0176 21054741  
**Bankverbindung:**  
FeG Renningen  
Spar- und Kreditbank Witten  
IBAN: DE14452604750013839200  
BIC: GENODEM1BFG  
Vermerk: Royal Rangers  
**Mitglied im Bundesjugendwerk  
des BFP, K.d.ö.R.**  
Anerkannter Träger der freien  
Jugendhilfe

### Angaben zum Kind

Name	Vorname	
Straße	Hausnummer	
Postleitzahl	Ort	
E-Mail-Adresse		
Telefon	Handy/ Notfallnummer	
Mein Kind darf nach dem Stammtreff alleine nach Hause gehen	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein

Die Daten werden nach vier Wochen vernichtet und dienen nur zur Nachverfolgung möglicher Infektionsketten.

Hiermit bestätige ich, das Hygienekonzept für den Stammtreff gelesen zu haben.

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------

Abbildung 4: Gastanmeldung für Besucher zur Erfassung der Kontaktdaten. Das Formular wird vom Teamleiter 4 Wochen aufbewahrt, um eine Nachverfolgung von Infektionsketten zu gewährleisten. Nach 4 Wochen wird das Dokument vernichtet. Eine Elektronische Datenverarbeitung findet nicht statt.







komm **mit** mensch  
Sicher. Gesund. Miteinander.

**DGUV**  
Deutsche Gesetzliche  
Unfallversicherung  
Spitzenverband

## CORONAVIRUS

# Allgemeine Schutzmaßnahmen



Bei **Corona-**  
**typischen**  
**Symptomen** wie  
z. B. Fieber und Husten  
**zu Hause bleiben.**



**Mindestens**  
**1,5 m Schutz-**  
**abstand zu anderen**  
**halten!**



Bei Unterschreiten  
des Schutzabstandes  
**Mund-Nase-**  
**Bedeckung**  
tragen.



Hände regelmäßig und gründlich  
mit **Seife und Wasser** für  
**20 Sekunden** waschen,  
insbesondere nach dem  
Toilettengang und vor jeglicher  
Nahrungsaufnahme.



**Nicht mit den Händen**  
**ins Gesicht fassen.**



**Nicht die Hand geben.**



**Präsenzveranstaltungen**  
**vermeiden;**  
**alternativ Telefon- und**  
**Videokonferenzen nutzen.**



**Menschen-**  
**ansammlungen**  
**meiden.**



**In die Armbeuge oder**  
**Taschentuch husten und**  
**niesen, nicht in die Hand.**



**Innenräume**  
**regelmäßig lüften.**



**Getrennte Benutzung**  
**von Hygieneartikeln und**  
**Handtüchern.**



**Haut- und**  
**Handkontaktflächen**  
**regelmäßig reinigen.**

Abbildung 5: Aushang mit Information zu Allgemeinen Schutzmaßnahmen. Dieser Aushang wird auf dem Gartengrundstück am Eingang, Lager und an der Hygienestation ausgehängt.

